



Asylthema: Gefühle von Minderjährigen missbraucht?



Die Schweizerische Flüchtlingshilfe bietet Projektstage zum Thema Flucht und Asyl für Kinder und Jugendliche an. In einem Simulationsspiel sollen die Teilnehmenden hautnah erfahren, was Flucht bedeutet. Dass Kinder mit den Leiden eines Asylsuchenden bekannt gemacht werden, ist sicher nicht verkehrt. Aber werden sie auch über die dramatischen Konsequenzen des Asylmissbrauchs informiert?

Die Schweizerische Flüchtlingshilfe (SFH) bietet Projektstage zum Thema Flucht und Asyl für Kinder und Jugendliche in Schulen an. In einem Simulationsspiel sollen die Teilnehmenden hautnah erfahren, was Flucht bedeutet: Sie übernehmen die Rolle von Menschen, die ihre Heimat wegen eines Bürgerkrieges verlassen müssen. Auf der Flucht werden sie von Soldaten bedroht und von Schleppern über die Grenze gebracht. Schließlich finden sie Zuflucht in einem Flüchtlingslager. Anschließend erzählt eine Flüchtlingsperson den Schülern von ihren persönlichen Fluchterlebnissen. Für viele Kinder mag dieses Simulationsspiel schockierend sein. Erst denken sie an ein lustiges Spiel und merken dann, wie „ernst“ es doch ist. Dieses erlebnispädagogische Programm wirft aber die Frage auf, ob damit nicht absichtlich die Gefühle von Minderjährigen manipuliert und instrumentalisiert werden, um anschließend eine „politisch korrekte“ Haltung in Asylfragen zu erzeugen? Dass Kinder mit den Leiden eines Asylsuchenden bekannt gemacht werden, ist sicher nicht verkehrt. Aber werden sie auch über die dramatischen Konsequenzen des mannigfaltigen Asylmissbrauchs informiert? Ja, auch Kinder haben ein Recht beide Seiten der Medaille kennen zu lernen.

von rg.

Quellen:

https://de.wikipedia.org/wiki/Schweizerische_Fl%C3%BCchtlingshilfe
<http://www.fluechtlingshilfe.ch/bildung/jugendliche/projekttag-flucht-und-asyl.html>
<http://www.telebaern.tv/118-show-news/4831-episode-samstag-20-juni-2015/9230-segment-fluechtlingsleben-am-eigenen-leib-erfahren#fluechtlingsleben-am-eigenen-leib-erfahren>
<http://wiler-nachrichten.ch/flawil-uzwil/detail/article/sich-wie-ein-fluechtling-fuehlen-0074051>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.